

AUF ZU EINEM LEBEN IM ÜBERFLUSS

Warum bin ich hier?

Teil 2 von 8



jünger-machen.de

1. Es beginnt alles mit Gott

Deine Geburt war kein Fehler oder Zufall und dein Leben ist kein Naturereignis. Deine Eltern haben dich vielleicht nicht geplant, aber Gott hat es getan. Er hat jedes Detail deines Körpers geplant. Er hat deine Rasse, die Farbe deiner Haut, dein Haar und jedes andere Merkmal absichtlich gewählt. Er hat deinen Körper genau so gestaltet, wie er es wollte. Er hat auch die natürlichen Talente, die du besitzen würdest, und die Einzigartigkeit deiner Persönlichkeit bestimmt.

2. Du bist kein Unfall

Gott war nicht überrascht. In der Tat, er erwartete es. Lange bevor du von deinen Eltern gezeugt wurdest, wurdest du im Geist Gottes gezeugt. Er dachte zuerst an dich. Es ist nicht Schicksal, noch Zufall, noch Glück, dass du in diesem Moment atmest. Du lebst, weil Gott dich erschaffen wollte!

3. Was treibt dein Leben an?

Dein unausgesprochenes Lebensbild beeinflusst dein Leben mehr, als du dir vorstellen kannst. Es bestimmt deine Erwartungen, deine Werte, deine Beziehungen, deine Ziele und deine Prioritäten. Zum Beispiel, wenn du denkst, dass das Leben eine Party ist, wird dein Hauptwert im Leben Spaß haben sein. Wenn du das Leben als Rennen siehst, wirst du Geschwindigkeit schätzen und wahrscheinlich die meiste Zeit in Eile sein.

4. Geschaffen, für die Ewigkeit

Unser Dasein auf der Erde ist lediglich eine Vorprobe für das, was uns in der Ewigkeit erwartet. Die Zeit, die wir nach dem Tod in der Ewigkeit verbringen, übersteigt bei weitem die, die wir hier auf der Erde verbringen. Die Erde dient als Vorbereitungsraum für unser ewiges Leben. Unser jetziges Leben dient dazu, uns auf das nächste vorzubereiten.

5. Das Leben aus Gottes Sicht sehen

Die Art und Weise, wie du dein Leben siehst, formt dein Leben. Wie du das Leben definierst, bestimmt deine Gegenwart und Zukunft. Deine Perspektive wird beeinflussen, wie du deine Zeit investierst, dein Geld ausgibst, deine Talente nutzt und deine Beziehungen wertschätzt.

6. Das Leben ist eine vorübergehende Aufgabe

Das Leben auf der Erde ist eine vorübergehende Aufgabe. Das Leben wird als Nebel, ein schneller Läufer, ein Atemzug und ein Hauch von Rauch beschrieben. Die Bibel sagt:

PSALM 39,5

HERR, erinnere mich daran, wie kurz mein Leben ist. Und dass meine Tage gezählt sind, damit ich erkenne, wie vergänglich mein Leben ist.

7. Der Grund für alles

Die Existenz und der Zweck des gesamten Universums besteht darin, die Herrlichkeit Gottes zu zeigen. Alles, was existiert, einschließlich uns selbst, wurde für seine Herrlichkeit geschaffen. Indem wir Gott anbeten, andere lieben, wie Christus uns geliebt hat, Christus ähnlicher werden, anderen mit unseren Gaben dienen und das Evangelium teilen, bringen wir Gott Ehre.

8. Erschaffen zur Gottes Freude

Mein Leben wurde von Gott geplant, um ihm Freude zu bereiten. Jede Aufgabe, die ich tue, kann ein Akt der Anbetung sein, wenn ich sie bewusst für Gottes Lob und Wohlgefallen ausführe. Indem ich meinen Alltag als direkten Dienst für Jesus betrachte, kann ich mein ganzes Leben zu einem Lebensstil der Anbetung machen.

Reflexionsfragen

1. Was ist der Sinn / das Ziel des Lebens für dich? Wenn du es noch nicht weißt, kein Problem! Es ist ein Prozess und Gott wird uns immer wieder neue Wege führen und überraschen. Betet für Einzelne in der Gruppe, die mit diesem Thema zu kämpfen haben.
2. Wie unterscheidet sich Gottes Sichtweise manchmal von unserer Sichtweise, wenn es um das Ziel des Lebens geht?
3. Wie können wir den Sinn / das Ziel des Lebens aus Gottes Perspektive herausfinden? Sprecht darüber, was euch hilft oder geholfen hat.
4. Was sind die Risiken, wenn wir etwas benutzen, ohne die Bedienungsanleitung gelesen zu haben? Welche Rolle spielt die Bibel (Gottes Bedienungsanleitung) in deinem Glauben?
5. Wie kann die Erkenntnis, dass wir kein Zufall sind, sondern von Gott geplant, unser Leben verändern?
6. Wie sieht Gott das Leben? Folgende drei Aussagen können wir treffen: a. Dieses Leben ist Vorbereitung auf die Ewigkeit. b. Dieses Leben auf der Erde ist ein Test. c. Das Leben auf der Erde ist eine Position des Vertrauens. Tauscht euch über diese drei Aussagen aus.
7. Wie verändert die Ewigkeitsperspektive unser Leben bezüglich unserer Werte und Prioritäten?
8. Hast du schon einmal „Prüfungen“ im Alltag erlebt? Berichte von deinen Erfahrungen.
9. Welche Erfahrungen hast du gemacht, als du anderen von deinem Glauben erzählt hast. Sei ermutigt, du hast eine Geschichte, die niemand hat und die sonst niemand erzählen kann.
10. Wie können wir Gottes Herrlichkeit zeigen und ihn verherrlichen / ehren? Welche Rolle spielt Anbetung in deinem Alltag?